

	Objekt: Handdrehbohrmaschine mit Feststeller
	Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de
	Sammlung: Museale Sammlungen
	Inventarnummer: 030100155001

Beschreibung

Halbmechanische Handdrehbohrmaschine mit Reguliervorrichtung ohne freien Bohrerrückzug. Die Maschine besteht aus einer Bohrerspindel mit aufgesteckter Kurbelknarre, Reguliervorrichtung (letztere aus Spindelmutter mit aufgestecktem Handrad bestehend) und Feststellerrohr mit kronenförmiger Fußkralle. Am Feststellerkopf ein Stelling mit zwei Anschlagnocken. Die Regulierung erfolgt mittels Handrad, das mit der Spindelmutter fest verbunden ist. Beim Festhalten des Rades erhält man vollen Vorschub entsprechend der Steigung des Spindelgewindes, beim Freilassen des Handrades Verminderung des Vorschubes. Der Bohrerrückzug erfolgt ebenfalls durch Drehen des Handrades im entgegengesetzten Sinne des Vorschubes.

Grunddaten

Material/Technik: * Metall
Maße: Höhe: 210 mm; Breite: 210 mm; Länge: 840 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1895
	wer	Armaturen- u. Maschinenfabrik Westfalia AG (Gelsenkirchen)
	wo	Gelsenkirchen

Schlagworte

- Bohrmaschine
- Drehendes Bohren
- Handbohrmaschine